Motorprobleme 3.0 TDI VW Touareg

Beitrag von „Brassa“ vom 14. Januar 2018 um 15:48

Hallo zusammen,

mein VW Touareg aus 2009 mit 3.0 TDI, 239 PS MKB CAS, spritzt auf dem 5. Zylinder 5mg/H Diesel ein.
Im Leerlauf kommt hinten dann irgendwann eine Wolke mit unverbrannten Diesel raus.

Es wurden nun alle 6 Injektoren gewechselt - selbe Problem.
Die Zeiten der Injektoren kann man nicht auslesen, hier steht immer 0.0ms, ich kann also lediglich mit den mg/H dienen.

Wenn er kalt ist, läuft er auch total unrund, was dann mit zunehmender Wärme abnimmt, aber nicht komplett verschwindet.

Was uns auch wundert, dass man mit VCDS in deutsch, immer beim Motorsteuergerät alles in Englisch angezeigt bekommt. Dazu kommt, dass es hier nur "Cylinder 1, 2, 3 und dann 4, 4, ,4" gibt.
Vermutung war jetzt, dass eventuell der Vorbesitzer schlecht chippen lassen hat.

Hat hier jemand eine Idee?

Vielen Dank

Grüße
Michael

Beitrag von „kb958291“ vom 16. Januar 2018 um 10:20

Kompression prüfen lassen?

Beitrag von „Slash1312“ vom 24. August 2021 um 13:58

Hallo Brassa,

Habe das gleiche Problem bei meinem Touareg und habe auch schon einige Sachen probiert aber ohne Erfolg. Bevor ich jetzt sinnlos noch mehr Geld investiere wollte ich fragen wo das Problem denn sitzt?

Grüße

Harry

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 27. August 2021 um 07:41

Guten Morgen

Hast Du denn ein richtiges originales VCDS Dongle? Mit der originalen Software auf dem akuellsten Stand?

Bei mir wird nämlich alles richtig angezeigt. Vielleicht mal mit dem Support dort Kontakt aufnehmen.

Viel Erfolg

Beitrag von „Slash1312“ vom 28. August 2021 um 16:13

Mit VCDS das ist nicht das Problem, ich habe das Motor Problem wie Brassa. Habe heute den rauldruckregler getauscht und den injektor Zylinder 5. Habe auch den injektor 5 und 2 gegengetauscht um ein defektes Neuteil auszuschließen und um zu sehen ob der Fehler mitwandert, bleibt aber auf Zylinder 5 das Problem. Habe die rücklaufleitung von den Injektoren zur hochdruckpumpe abgezogen, dicht gemacht und an den Anschluss einen Schlauch mit

einem Behälter daraufgesteckt. Da darf dann ja beim laufendem Motor eigentlich kein Diesel rauslaufen, es flossen aber in 10sek. Motorlauf 1Liter Diesel raus. Kennt jemand das Problem?

Beitrag von „bollerwagen“ vom 28. August 2021 um 18:04

> Zitat von Brassa
>
> Was uns auch wundert, dass man mit VCDS in deutsch, immer beim Motorsteuergerät alles in Englisch angezeigt bekommt. Dazu kommt, dass es hier nur "Cylinder 1, 2, 3 und dann 4, 4, ,4" gibt.
> Vermutung war jetzt, dass eventuell der Vorbesitzer schlecht chippen lassen hat.

Das hat eigentlich nix mit dem "schlecht gechippten" Steuergerät zu tun, sondern mit der Labeldatei von VCDS. Für jedes Steuergerät ist da eine Datei hinterlegt, in der steht, welcher MWB für welchen Wert steht, welche Sollwerte das hat und so weiter. Ich glaube die originalen Dateien sind von Ross-Tech aus den USA und die werden dann in DE eventuell mal übersetzt. Für Dein MSG wurden die wohl noch nicht übersetzt. Ich habe auch einen CASA Motor (Teilenummer 7L0907401H) und bei mir ist es auch englisch.

Beitrag von „bollerwagen“ vom 28. August 2021 um 18:13

> Zitat von Slash1312
>
> Mit VCDS das ist nicht das Problem, ich habe das Motor Problem wie Brassa. Habe heute den rauldruckregler getauscht und den injektor Zylinder 5. Habe auch den injektor 5 und 2 gegengetauscht um ein defektes Neuteil auszuschließen und um zu sehen ob der Fehler mitwandert, bleibt aber auf Zylinder 5 das Problem. Habe die rücklaufleitung von den Injektoren zur hochdruckpumpe abgezogen, dicht gemacht und an den Anschluss einen Schlauch mit einem Behälter daraufgesteckt. Da darf dann ja beim laufendem Motor eigentlich kein Diesel rauslaufen, es flossen aber in 10sek. Motorlauf 1Liter Diesel raus. Kennt jemand das Problem?

Ich bin wirklich kein Diesel-Pro, aber hab zwangsläufig durch meinen Hochdruckpumpentausch ein bisschen Halbwissen aufgeschnappt oder schmerzvolle Erfahrungen gemacht - die ich gern teile.

Injektoren brauchen Gegendruck von dem Ventil in der Rücklaufleitung, das sollten 10 Bar sein, wenn ich das recht erinnere. Wenn Du die Leitung absteckst, läuft vermutlich sehr viel raus und der Motor läuft nicht richtig, eigentlich nur im Leerlauf. Das weiss ich, weil das Ventil bei meinem Billigschlauch von Bandel geplatzt ist und dann eine sehr markante Spur auf dem Asphalt hinterlassen hat, während ich an den Straßenrand gehoppelt bin. Daher halte ich Deinen Test für nicht aussagekräftig.

Der Raildruck wird über beide Rails geregelt, wenn Du also ein lokales Problem hast (in einem Zylinder), dann sollte das entweder am Injektor oder am Brennraum liegen.

Wenn das Problem mit dem Injektorentausch nicht mitwandert, scheint es ja eher am Brennraum zu liegen. Und eigentlich kann ja unverbranntes Diesel nur daran liegen, dass der Zylinder nicht zündet, also nicht genügend Kompression hat. Ist der Injektor dicht drin? Ist die Glühkerze in Ordnung? Kannst Du, wie @kb958291 sagte, einen Kompressionstest machen?

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 29. August 2021 um 10:09

Guten Morgen

Ich hab mich eigentlich auch eher auf die Aussage von Michael bezogen, was das Dongle und VCDS betrifft:

> Zitat von Brassa
>
> Hallo zusammen,
>
> Was uns auch wundert, dass man mit VCDS in deutsch, immer beim Motorsteuergerät alles in Englisch angezeigt bekommt. Dazu kommt, dass es hier nur "Cylinder 1, 2, 3 und **dann 4, 4, ,4**" gibt.
>
> Grüße
> Michael

Schöne Grüsse

Beitrag von „bollerwagen“ vom 30. August 2021 um 10:12

> Zitat von Sierrakiller

> Guten Morgen
>
> Ich hab mich eigentlich auch eher auf die Aussage von Michael bezogen, was das Dongle und VCDS betrifft:
>
> Schöne Grüsse

Im Ernst? Du hast das selbe Steuergerät und es wird bei Dir korrekt angezeigt? Ich hätte vermutet, Du hast einen anderen Motor, anderes Steuergerät und damit eine andere Labeldatei - und Deine ist korrekt übersetzt. Denn ich habe auch das originale VCDS mit der aktuellsten Version und für das STG ist alles englisch und offensichtlich manches fehlerhaft übersetzt.